

# architektur

## südtirol 2015/16

bauen + handwerk







Foto © Ing.-Büro Bergmeister



Foto © Ing.-Büro Bergmeister



Foto © Ing.-Büro Bergmeister

## Zahlen – Daten – Fakten

## Neubau der Rittnerbahn-Remise in Oberbozen

**Bauherrschaft:**  
STA - Südtiroler  
Transportstrukturen AG, Bozen

**Generalplanung  
und Bauleitung:**  
Architekturbüro  
Dr. Ach. Kurt Stecher,  
Prad am Stilfserjoch  
zusammen mit dem  
Ingenieurbüro Bergmeister,  
Brixen

**Wettbewerb:** 2012 – 1. Preis

**Abriß der alten**

**Remise in Oberbozen:** März 2013

**Baubeginn:** 2013

**Fertigstellung:** 2014

**Einweihung und Eröffnung:**

20. September 2014

## Der Neubau der Rittnerbahn-Remise

Im August 1907 als Folge des aufkeimenden Fremdenverkehrs in Dienst gestellt, verband die Rittnerbahn ursprünglich den Waltherplatz in Bozen mit der Endstation in Klobenstein. Dabei überwand sie einen Höhenunterschied von rund 1.000 Meter. Als sich nach dem zweiten Weltkrieg eine starke Überalterung der Fahrzeuge sowie der technischen Einrichtungen bemerkbar machte, wurde die elektrische Zahnradbahn im Juli 1966 – nach einem schweren Unfall zwei Jahre zuvor – auf dem Teilstück Bozen-Oberbozen durch eine Seilbahn ersetzt. Die bis dahin am Bozner Hauptbahnhof stehende Holzkonstruktion der Remise, die der Wartung und Unterhaltung der Bahnwagons diente, wurde daraufhin nach Oberbozen verlegt, wo sie nun durch den aktuellen Neubau ersetzt worden ist.

Um den zeitgemäßen Sicherheitsstandards der Rittnerbahn gerecht zu werden, wurde die seit 1967 unter Denkmalschutz stehende zweigleisige Remise – neben der Oberbozner Seilbahn-

station – mit Zustimmung des Denkmalamtes 2013 abgebrochen und an gleicher Stelle – auf einer etwa 500 m<sup>2</sup> großen Grundfläche – als moderne Wagenhalle mit drei Ebenen (UG, EG, OG) neu errichtet. Dabei erhielt sie – neben den beiden bisherigen Wartungsgleisen – ein drittes neues Gleis, das nun als Waschstraße und Abstellplatz fungiert. Um die Instandhaltungsarbeiten an den Bahngarnituren auch während der Bauzeit gewährleisten zu können, war zuerst die in Klobenstein bestehende Bahnremise erweitert worden.

Der in Holz, Beton und Glas – in Klimahaus B-Qualität – erstellte Neubau in Oberbozen umfasst zu zwei Dritteln eine eingeschossige Halle sowie zu einem Drittel einen im Osten andockenden zweigeschossigen Werkstatt- bzw. Verwaltungstrakt. Sowohl der durch Oberlichter und Seitenfenster natürlich belichtete Hallenbereich als auch der Verwaltungstrakt wurden in Sichtbeton ausgeführt, der im Gebäudeinneren natürlich belassen ist. Auch die aus Holzelembindern und Holzverkleidungen erstellte Dachkonstruktion ist in der Untersicht ablesbar.

Dagegen präsentieren sich im Außenbereich die Gebäudeoberflächen sowie das Satteldach mit einer Lärchenholz-Bretterummantelung. Dadurch erhält der Neubau zum einen Stil und Charakter. Zum anderen tritt er dadurch in Einklang mit den Jugendstilbauten seiner Umgebung – wie etwa dem benachbarten Bahnhofsgebäude oder dem Parkhotel Holzner.

Die beiden – neben dem neuen dritten Waschstraßen- und Abstellgleis in der Remise angeordneten – Wartungsgleise sind mit komplett ausgerüsteten Inspektionsgruben ausgestattet, die als Fertigteilkomponenten – in jeweils vier Teilen – aus Memmingen (D) bezogen und in Oberbozen zusammengesetzt wurden. Das Untergeschoss nimmt neben einem Materiallager, der Inspektionsgrube der Werkstatt und der Haustechnik auch einen Tank für Regenwasser auf, das – infolge des häufigen Wassermangels am Ritten – zur Wäsche der Züge genutzt wird. Darüber sind die

großzügig dimensionierte Zuggarage mit den drei Gleisen, die Werkstatt samt Magazin und ein Farb-Schmiermittellager angeordnet. Eine Lackiererei und Schlosserei, ein 5-t-Brückenkran sowie ein Wasch- und Toilettentrakt komplettieren auf dieser Ebene das Raumprogramm. Last but not least situieren die Planer im Obergeschoss des Verwaltungsbereichs einen Büro- und Besprechungsraum, ein Magazin sowie ein Archiv.

ufo

## Projekt-Partner

- Hans Balzer Werkstatt- und Fahrzeugtechnik GmbH & Co. KG, DEU-Memmingen
- hydraulik.com Arthur Baumgartner & Co., Oberbozen/Ritten
- Oberstaller & Sohn KG, Ehrenburg/Kiens
- Obrist GmbH, Feldthurns
- Pechlaner Nikolaus & Urban OHG, Oberbozen/Ritten
- UNIONBAU GmbH, Sand in Taufers



Foto © Ing.-Büro Bergmeister